Vorsorge- und Reha-Angebote für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz

Inhaltsverzeichnis

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige **3**

Reha-Angebote für Menschen mit einer Demenz **8**

Impressum **12**

Auf dieser Liste finden Sie die wenigen uns bekannten stationären **Vorsorgekuren, die sich speziell an pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz** oder die sich an pflegende Angehörige allgemein richten **und während der Kur auch die Betreuung der/des an einer Demenz erkrankten Angehörigen anbieten. Nicht alle Kliniken können die mitreisenden pflegebedürftigen Personen im eigenen Haus betreuen. Diese unterstützen dann bei der Unterbringung der/des Angehörigen in einer nahegelegenen Pflegeeinrichtung.**
Ziel einer Vorsorgekur ist es, pflegende Angehörige davor zu bewahren, durch die Pflege eines Angehörigen selbst zu erkranken. Die Pflegeperson ist Rehabilitandin, die/ der Angehörige mit einer Demenz wird als Begleitperson mitaufgenommen.

Des Weiteren sind hier zwei Kliniken genannt, die eine stationäre *Rehabilitation für Menschen mit Demenz* in Begleitung der pflegenden Angehörigen anbieten. Ziel einer solchen Rehabilitation ist es, die Demenzsymptome zu lindern, verbliebene Fähigkeiten zu entdecken und zu fördern sowie die pflegenden Angehörigen zu stärken. Hier ist die Person mit Demenz die Rehabilitandin und die Pflegeperson wird als Begleitperson mitaufgenommen.

Außerdem finden Sie auf der Liste noch ein spezielles orthopädisches Reha-Angebot für Menschen mit Demenz.

Bitte wenden Sie sich auch an Ihre Kranken- bzw. Pflegekasse, die Listen von Kliniken für Vorsorgekuren oder Rehabilitationsmaßnahmen vorhalten sollte. Erkundigen Sie sich direkt bei den Kliniken, ob Tagespflege oder Kurzzeitpflege für die Betreuung Ihres Angehörigen mit Demenz angeboten wird.

Die Kur- und Rehakliniken entscheiden in der Regel nach dem Vorliegen aller notwendigen Unterlagen, ob ein Aufenthalt der Person mit Demenz und der oder des pflegenden Angehörigen möglich ist.

Für pflegende Angehörige, die eine Vorsorgekur ohne die pflegebedürftige Person in Anspruch nehmen wollen, bieten die Einrichtungen des Müttergenesungswerks eine Vielzahl von Angeboten: www.muettergenesungswerk.de/kur-fuer-mich/kuren-fuer-pflegende

Bislang bietet als einziges Bundesland Nordrhein-Westfalen „Kurberatungsstellen für pflegende Angehörige“ an: www.kuren-fuer-pflegende-angehoerige.de

Für die Beantragung einer Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme ist Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt zuständig. Mit ihr/ ihm können Sie besprechen, welche Therapien ambulant oder stationär aus medizinischer Sicht notwendig und auch in Ihrer Situation umsetzbar sind.

Das Infoblatt Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen bietet Ihnen eine Einführung in das Thema: www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/Alz/pdf/factsheets/infoblatt23_reha.pdf

Umfassende Informationen und ein Reha-Stätten-Verzeichnis finden Sie bei der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR): www.bar-frankfurt.de sowie auch bei dem Arbeitskreis Gesundheit e.V.: www.akges.de

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und stellt keine Empfehlung von uns dar. Die Beschreibungen der einzelnen Angebote sind den Internetseiten der Reha-Kliniken entnommen.
Allgemeine Informationen zum Thema Demenz finden Sie unter: www.deutsche-alzheimer.de

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige

17258 Feldberg

Fachklinik Feldberg GmbH
"Klinik am Haussee"
Buchenallee 1
17258 Feldberger Seenlandschaft / OT Feldberg

Tel.: 039831 - 52 - 414
Fax.: 039831 - 52 - 404
E-Mail: info@klinik-am-haussee.de
Internet: www.klinik-am-haussee.de

Fachklinik Feldberg
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
(in Begleitung der zu pflegenden Person)
Betreuung 2x tgl. eine Stunde während der Therapie

Ziele sind unter anderem:

- Verminderung und Prävention gesundheitlicher und emotionaler Beschwerden
- Sensibilisierung für Ihre eigenen Belastungsgrenzen
- Erlernen von Entspannungsverfahren
- Förderung Ihres Gesundheitsbewusstseins und der Resilienz
- Stärkung Ihrer eigenen Pflegekraft durch praktische Anleitungen
- Verbesserung der Interaktion zwischen Ihnen und Ihrem zu Pflegendem
- einschließlich kostenlosem Pflegekurs (PfiFf: gefördert von der AOK Nordost).
- Umfassende Aufklärung über Hilfsangebote für den häuslichen Pflegealltag

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige

23909 Ratzeburg

Ameos Reha Klinikum Ratzeburg
Röpersberg 47
23909 Ratzeburg

Dr. med. Timo Nagel (Chefarzt)
Tel.: 04541 - 13 - 3425 (Sekretariat)
E-Mail: cornelia.meier@ratzeburg.ameos.de
Internet:
www.ameos.de/reha-klinikum-ratzeburg/behandlungsfelder/pflegende-angehoerige

Ameos Klinikum Ratzeburg
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
(in Begleitung der zu pflegenden Person mit Demenz)
Reha-Patienten können mit der zu pflegenden Person in die Klinik kommen.
Je nach Erkrankung/Pflegegrad können sie dort betreut werden - meist im Pflegeheim auf dem Klinikgelände. Ratzeburger-Modell: damit die Reha-Teilnehmer/-innen die Kur-maßnahmen ungestört in Anspruch nehmen, sich erholen und Kraft schöpfen können. Die Kosten für die zu pflegende Begleitperson übernehmen die Krankenkassen.

31707 Bad Eilsen

Bückeberg-Klinik GmbH & Co. KG
Fachklinik für Orthopädie,
Innere Krankheiten und Rheumatologie
Wiesenstraße 1

Tel.: 05722 - 881 - 0
Fax.: 05722 - 881 - 159
E-Mail: info@bueckeberg-klinik.de
Internet: www.bueckeberg-klinik.de

Bückeberg-Klinik
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
Das Angebot ist nicht auf den Umgang mit Demenz spezialisiert, aber die Klinik sorgt dafür, dass die mitreisende pflegebedürftige Person in einer Pflegeeinrichtung ebenfalls in Bad Eilsen untergebracht und gut versorgt wird. Die Klinik bietet auch für beide Seiten eine tägliche Mahlzeit in der Klinik an.
In der Kur können pflegende Angehörige:

- regenerieren durch gezielten Wechsel von therapeutischer Aktivität und Entspannung.
- aufgebaut und ermutigt werden durch psychologische Einzelgespräche
- sich mit Gleichgesinnten über ihre Erfahrungen austauschen.
- Geschult werden durch Fachpersonal für die individuelle Pflegesituation daheim

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige

33175 Bad Lippspringe

Teutoburger-Wald-Klinik
Medizinisches Zentrum für Gesundheit
- Rehabilitationsklinik -
Kurparkstraße 21
33175 Bad Lippspringe

Nur für pflegende Angehörige aus dem Kreis Paderborn

Anmeldung; Information:
Gudrun Brinkmann
Petra Stangl
Tel.: 05252 - 95 - 2491
E-Mail:
Rehaberatung-pflegende-angehoerige@medizinisches-zentrum.de
Internet: www.medizinisches-zentrum.de

Teutoburger-Wald-Klinik
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
Die praktische Hilfe zur Selbsthilfe steht bei dieser im Vordergrund- Ziele sind:

- Körperliche und psychische Stabilisierung
- Erhalt der eigenen Leistungsfähigkeit
- Reduktion von Schmerzen
- Erlernen von Pflegetechniken
- Steigerung der Lebensqualität

Das Therapieprogramm umfasst orthopädische und verhaltensmedizinische Therapien wie Massagen, Physio- und Ergotherapie, medizinische Bäder, Muskelaufbautraining, Nordic-Walking, Entspannungsverfahren, psychologische Beratung, Gesprächskreise; Einzelpflegetrainings, Pflegekurse, Umgang mit Belastungssituationen.

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige

59955 Winterberg

Landhaus Fernblick
Wernsdorfer Straße 44
59955 Winterberg

Tel.: 02981 - 8980
E-Mail: landhaus-fernblick@aw-kur.de
Internet:
www.aw-kur.de/landhaus-fernblick.de

Landhaus Fernblick
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
(in Begleitung der zu pflegenden Person mit Demenz)
Die Betreuung der Begleitperson mit Demenz ist wochentags am Vormittag und Nachmittag möglich. Außerhalb dieser Zeit findet keine Betreuung oder pflegerische Unterstützung statt. Schwerpunkte der Reha sind Beratung, Schulung sowie die körperliche Kräftigung und psychische Stabilisierung. Schwierige Situationen zwischen Pflegenden und Pflegebedürftigen werden besprochen sowie entlastende Umgangsweisen zur Stärkung der Selbstfürsorge erarbeitet:

- Aktivierung depressiver pflegender Angehöriger
- Wiedergewinnung einer optimistischeren Lebenshaltung
- Schaffung ambulanter Therapiefähigkeit
- Ein besseres eigenes Krankheitsverständnis
- Vermehrte Teilnahme an außerhäuslichen Aktivitäten
- Wiederherstellung und Förderung eigener Ressourcen
- Zulassen vermehrter ambulanter Unterstützungsmaßnahmen für die Versorgung des Angehörigen mit Demenz

Vorsorgekuren für pflegende Angehörige

79713 Bad Säckingen

Rehaklinikum Bad Säckingen GmbH
Bergseestraße 61
79713 Bad Säckingen

Patientenaufnahme:
Aurora Maniscalco
E-Mail: patientenaufnahme@rkbs.de
Tel.: 07761 - 554 - 4021
u. 07761 - 554 - 4020

Tel.: 07761 - 554 - 0 (allgemein)
E-Mail: info@rkbs.de
Internet: https://www.rkbs.de

Rehaklinikum Bad Säckingen
Vorsorgekur für pflegende Angehörige
(in Begleitung der zu pflegenden Person mit Demenz)

Das Angebot ist zwar nicht auf den Umgang mit Demenz spezialisiert, aber die Klinik unterstützt bei der Unterbringung der pflegebedürftigen Begleitperson.
Die Begleitperson mit einer Demenz kann in der Nähe im St. Marienhaus im Rahmen der Kurzzeitpflege-und Verhinderungspflege versorgt werden.

Angebote für pflegenden Angehörigen:

- Erfahrungsaustausch
- rückenschonendes Pflegen
- Vorbeugung von Stürzen
- Ernährungsberatung
- Motivation zur Selbstfürsorge und Achtsamkeit schaffen
- Stärken des Selbstwertgefühls
- Achtsamer Umgang mit sich selbst
- Lebensräume gestalten
- Umgang mit Demenz

Reha-Angebote für Menschen mit einer Demenz

55583 Bad Münster am Stein-Ebernburg

Geriatrische Fachklinik Rheinhessen-Nahe
Berliner Straße 63-65
55583 Bad Kreuznach

Tel.: 06708 - 620 - 0

Anmeldung, Information für die geriatrische Tandem-Station:
Tel.: 06708 - 620 - 1105, Liane Jansohn
Tel.: 06708 - 620 - 1106, Vanessa Vorberg
E-Mail / Sozialdienst:
n.lossa@gfk.landeskrankenhaus.de
m.wastian@gfk.landeskrankenhaus.de
Internet:
www.landeskrankenhaus.de/geriatrische-fachklinik-rheinhessen-nahe/unser-angebot/geriatrie-rehabilitation

Geriatrische Fachklinik Rheinhessen-Nahe
Reha für Menschen mit Demenz und einer Akuterkrankung
(in Begleitung der Pflegeperson)
Die Schwerpunktstation »Tandem« ist speziell ausgerichtet auf:

- Die Rehabilitation der Akuterkrankung (z.B. Schenkelhalsfraktur) beim demenzkranken Menschen
- Das Leben für die Pflegeperson mit seiner/ seinem demenzkranken Angehörigen zu erleichtern und ihr hierfür die notwendigen Hilfen und Informationen an die Hand zu geben.
- Alle Maßnahmen wollen eine optimistischere Lebenshaltung unterstützen

Dazu werden Menschen mit Demenz mit ihren Angehörigen aufgenommen. Pflegende werden in die Therapie eingebunden und im Umgang mit ihrem erkrankten Angehörigen angeleitet und unterstützt. Sie profitieren von einem Schulungsprogramm zum Krankheitsbild, zu rechtlichen und finanziellen Fragestellungen, pflegerischen Maßnahmen und angepassten Kommunikationsmöglichkeiten.

Reha-Angebote für Menschen mit einer Demenz

77787 Nordrach

Rehaklinik Klausenbach
Klausenbach 1
77787 Nordrach

Patientenanmeldung:
Tel.: 07838 - 82 - 416

Tel.: 07838 - 82 - 0
E-Mail: info@rehaklinik-klausenbach.de
Internet:
www.rehaklinik-klausenbach.de

Rehaklinik Klausenbach:
Rehabilitation für orthopädische und neurologische Erkrankungen

- Anschluss-Reha nach Operationen der Wirbelsäule und der großen Gelenke
- als Heilverfahren bei anhaltenden und chronischen Beschwerden

auch für Patienten mit Demenz ohne Begleitpersonen

- jedoch nur wenn ihre Erkrankung so leicht ausgeprägt ist
- dass sie nicht hinlaufgefährdet
- im sozialen Kontakt nicht auffällig
- räumlich nicht desorientiert
- nicht rehafähig sind.

Menschen mit Demenz in Begleitung eines Angehörigen können im Doppelzimmer aufgenommen werden (gegen eine kleinere Kostenpauschale), auch wenn etwas stärkere Einschränkungen vorliegen. In diesem Fall unterstützt der pflegende Angehörige die reguläre Teilnahme des Menschen mit Demenz am Reha-Ablauf.

Reha-Angebote für Menschen mit einer Demenz

83043 Bad Aibling

Schön Klinik Bad Aibling
Harthausen
Alzheimer Therapiezentrum
Harthauser Str. 115
83043 Bad Aibling

Tel.: 08061 - 903 - 0
E-Mail: über Kontaktformular auf der Seite
Internet:
www.schoen-klinik.de/bad-aibling-harthausen/fachzentren-institute/alzheimer-therapiezentrum/ueberblick

Schön Klinik Bad Aiblingen
Rehabilitation für Menschen mit einer Demenz in Begleitung der pflegenden Angehörigen
Obwohl Demenzerkrankungen in der Regel nicht heilbar sind, kann durch eine gezielte Behandlung das Fortschreiten der Krankheit verlangsamt werden. Medikamente und vor allem günstige Lebensbedingungen können den Verlust geistiger Fähigkeiten verlangsamen und das Leid von Kranken und Angehörigen vermindern. Gleichzeitig arbeiten wir daran, begleitende Störungen wie auffälliges Verhalten, Aggressivität oder Depressivität zu verhindern oder zu reduzieren.
Unser Behandlungskonzept beinhaltet:

- die medizinische Behandlung der Demenz
- ein individuell gestaltetes und an den erhaltenen Fähig-keiten ausgerichtetes Therapieprogramm für Betroffene
- ein intensives Schulungs- und Unterstützungsprogramm für die begleitenden Angehörigen

Reha-Angebote für Menschen mit einer Demenz

94501 Aidenbach

Asklepios Gesundheitszentrum Aidenbach
Schwanthalerstr. 35
94501 Aidenbach

Patientenverwaltung:
Michaela Rell
Tel.: 08543 - 981 - 411
E-Mail: aidenbach@asklepios.com
Internet: www.asklepios.com/aidenbach

Asklepios Gesundheitszentrum Aidenbach
Orthopädisch-geriatrische Rehabilitation
(auch für Menschen mit einer Demenz mit oder ohne Begleitperson)

Indikationen Orthopädische Geriatrie:

- sämtliche Frakturen (Schenkelhals, Beckenkamm, Oberarm etc.)
- Koxarthrose, Arthrose
- Knie-, Hüft-, Schulter-TEP
- Spinalkanalstenose
- Spondylodiszitis
- Osteoporose
- Verletzungen
- Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems

Impressum

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz
Keithstr. 41
10787 Berlin
Tel.: 030 - 259 37 95 0
Fax: 030 - 259 37 95 29
www.deutsche-alzheimer.de
info@deutsche-alzheimer.de

Alzheimer-Telefon:
Tel: 030 - 259 37 95 14
Mo. – Do. 9 – 18 Uhr, Fr. 9 – 15 Uhr

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE95 3702 0500 0003 3778 05
BIC: BFSWDE33